



Newsletter

*Zoo Aschersleben –
Einfach mal hintigern!*

Ausgabe
09 – 10 /2020

Förderverein der Zoofreunde
Aschersleben e.V.

Telefon: 03473 – 3324
E-Mail: [info@zoofreunde-
aschersleben.de](mailto:info@zoofreunde-aschersleben.de)

Termine
Sept. - Oktober 2020

02.09.20
**Zootreff – Rundgang mit
dem Zooleiter**



19.09.20
Zoofahrt Schwerin
verschoben auf 09/21

07.10.20
Zootreff

11.10.20
Tigerfest
abgesagt

30.10.20
Halloween im Zoo
abgesagt

Impressum
Herausgeber / Verantwortlich
Vorstand des Fördervereins
der Zoofreunde e.V.

**Kontakt zu den
Herausgebern:**
[info@zoofreunde-
aschersleben.de](mailto:info@zoofreunde-
aschersleben.de)

Tierisches aus dem Zoo Aschersleben

Was lange währt, soll – so sagt der Volksmund – manchmal auch gut werden. Und so hoffen wir, dass dank der Aktivitäten des Fördervereins und der Mitarbeiter des Zoos die neuen Gehege für den Löwen Sambesi und die Amurleoparden Akeno und Zivon für mehr Lebensqualität sorgen.

Coronabedingt konnten beide Gehege nach ihrer Fertigstellung erst am 18. Juli bzw. am 28. August feierlich ihrer Bestimmung übergeben werden. Zu beiden Veranstaltungen waren neben Mitgliedern des Fördervereins auch die Sponsoren und tatkräftige Helfer gekommen. Allen Beteiligten wurde für ihr großes Engagement herzlich gedankt.

Was lange währt, wurde nun auch endlich für unsere Vikunjas gut. Während die beiden Duisburger sich schon längere Zeit an die Aschersleber Luft gewöhnen konnten, kostete der Transport des zur Familie der Kamele gehörenden Vikunjas aus Decin Nerven und Ausdauer. Mit monatelanger Verspätung kam er aber endlich in unserem Zoo an. Gemeinsam erobert das kleine Dreier-Rudel nun ihr Gehege und scheint sich sehr wohl zu fühlen.



Die Zusammenführung der Berberaffen, welche wir aus Rheine erhalten haben, war leider nicht so erfolgreich. Obwohl es keinen sichtbaren Druck in der Gruppe gibt, akzeptieren die Neuen ihr Gehege nicht. Und so verwandelte sich der Zoo Aschersleben zumindest kurzfristig in eine der größten begehbaren Berberaffenanlagen Deutschlands. Bis sie einen neuen Platz in einem anderen Zoo gefunden haben, werden nun die Ausbruchskünstler in die geschlossene Anlage neben dem Affenhaus einziehen.

In unmittelbarer Nachbarschaft des alten Affengeheges sind bis zur Fertigstellung der eigenen Voliere nun die Eulen und Käuzchen zu sehen. Die ursprünglich hier wohnenden Schneeeulen (zwei Elterntiere und ihre zwei sich prächtig entwickelnden Jungtiere) befinden sich noch in ihrem Ausweichquartier und erfreuen sich der vielen Besucher.



Newsletter

*Zoo Aschersleben—
Einfach mal hintigern!*



Freude herrscht auch bei den Kuhreihern. Anfang Juni schritten sie zur Brut und zogen erfolgreich acht Küken groß. Ebenfalls erfolgreich im Brutgeschäft waren unsere Nandus. Erstmals konnte der Hahn drei Küken großziehen, welche sich mit den Hennen und den Brahma-Hühnern bzw. deren Nachwuchs großer Gesundheit erfreuen.



Zuwachs erfuhr auch unsere Schweineherde um den Eber Chico. Nachdem zunächst das Minischwein Schnitzel den Weg allen Lebens gehen musste, begab sich der Zoo auf die Suche nach zusätzlichen Schweinen für die große Anlage. Innerhalb kurzer Zeit vergrößerte sich deshalb die Gruppe auch Dank der Abgabe aus privater Hand von zwei auf sieben Tiere. Unter ihnen fallen besonders die beiden Kune-Kune-Schweine auf, welche ursprünglich vom Volk der Maori in Neuseeland gehalten werden. Sie haben lange, weiche und dichte Borsten in unterschiedlichen Farbkombinationen. Zusätzlich sind sie die einzigen Schweine mit zottelartigen Auswüchsen am Unterkiefer – sogenannte Bommeln (ähnlich bei manchen Ziegenrassen zu finden).



Nachwuchs gab es auch in der Familie der Mangusten. Zum zweiten Mal in diesem Jahr warf das Erdmännchen-Weibchen. Diese Jungtiere verstehen sich mit ihren Geschwistern sehr gut und wurden für viele Bewohner des Zoos zu Publikumslieblingen.

Und auch der am 14.08.2019 nach Aschersleben gezogene Litschi-Wasserbock hat seine Aufgabe sehr gut erfüllt: im Frühjahr wurde er Vater einer jungen Antilope.



Leider haben wir auch Verluste zu erleiden gehabt. So starben u.a. einer der beiden Abdim-Störche, das Shetland-Pony Stjarny und der Afrikanische Grabfrosch „Fritz“. Letzterer hat aber einen Nachfolger bekommen.



Impressum

Herausgeber / Verantwortlich
Vorstand des Fördervereins
der Zoofreunde e.V.

Kontakt zu den Herausgebern:

[info@zoofreunde-
aschersleben.de](mailto:info@zoofreunde-
aschersleben.de)



Newsletter

*Zoo Aschersleben—
Einfach mal hintigern!*

Informationen des Vorstandes

Sepp Herberger prägte einst ein inzwischen geflügeltes Wort, welches sinngemäß auch auf den Förderverein der Zoofreunde Aschersleben e.V. übertragen werden kann. Und so plant der Förderverein in Zusammenarbeit mit dem Zoo nach der Übergabe des Erweiterungsbaus für Sambesi und des Umbaus der Jaguaranlage für die Leoparden das nächste Großprojekt: die Wiedereröffnung des Tigerpfades. Hierbei geht es um die Neuerrichtung des beliebten Lehrpfades um das Tigergehege herum, welcher witterungsbedingt seit ca. zwei Jahren nicht mehr zugänglich ist. Geplant ist dabei eine haltbarere Untergrundkonstruktion mit aufgebauten Holzelementen. Somit soll es den Besuchern wieder möglich sein, einen 360°-Einblick in das Tigergehege zu erhalten. Gleichzeitig sollen durch Schautafeln und Spielgeräte den Kindern (und den Erwachsenen) die Welt der Großkatzen und ihrer Lebensräume nachhaltig vermittelt werden. Um das ehrgeizige Projekt abschließen zu können, ist wie immer auch eine Menge Geld erforderlich (ca. 73.000 €), welches wir hoffentlich durch großzügige Sponsoren gewinnen.



Fotos:

© A. Beck, F. Bünger,
A. Hallmann,
H. Hiebel, G. Müller,
L. Paulus und
M. Schmidt

Auch wenn die coronabedingten Regeln in den letzten Monaten gelockert wurden, spüren wir noch immer die Auswirkungen der Pandemie. Es sei an dieser Stelle noch einmal daran erinnert, dass sich auf dem ersten Zootreff im Juni 2020 die Mehrheit der Vereinsmitglieder für eine **Verschiebung** unserer geplanten Zoofahrt nach Schwerin **auf September 2021** ausgesprochen hat (s. Newsletter 06/2020).

Leider müssen wir auch die bisher immer im Oktober stattfindenden Zoo- und Vereinsfeierlichkeiten aus den bekannten Pandemiegründen absagen. Zwar könnte unter sehr strengen Richtlinien die Durchführung des Tigerfestes und die Halloween-Veranstaltung geplant werden, doch die Umsetzung der Richtlinien selbst in einer abgespeckten Version der Feste (keine Musik, kein Glücksrad, kein Basteln, kein Kinderschminken u.v.m.) ist nicht realisierbar. In den vergangenen Jahren hat sich der FöV mit der Durchführung dieser Saisonabschlussfeierlichkeiten einen weit über die Grenzen der Stadt Aschersleben sehr guten Ruf erarbeitet, den wir nicht mit einer Minimalversion zerstören möchten. Gleichzeitig hoffen wir aber, dass der FöV in 2021 in altbewährter und gewohnter Form wieder zu gelungenen Feierlichkeiten im Zoo Aschersleben beitragen kann.



Impressum

Herausgeber / Verantwortlich
Vorstand des Fördervereins
der Zoofreunde e.V.

Kontakt zu den Herausgebern:

[info@zoofreunde-
aschersleben.de](mailto:info@zoofreunde-
aschersleben.de)

